

# Neuer Chefarzt stellt sich vor

## Dr. med. Clyn Schmidl zu Gast beim Krankenhausverein

**Freilassing.** Der Vorsitzende des Vereins „Freunde des Krankenhauses Freilassing“, Prof. Dr. med. Franz Christoph Himmler, begrüßte in der Vorstandssitzung den neuen Chefarzt des Freilassinger Krankenhauses, Dr. med. Clyn Schmidl, als Gast.

Schmidl gab Einblicke in die Stationen seines Werdeganges. Nach dem Medizinstudium in Wien habe er internistische Erfahrungen gesammelt. Als besonders prägend nannte er seine Zeit am Klinikum Trostberg unter dem dortigen Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Glück. Am Klinikum Traunstein habe er die Möglichkeit genutzt, sein intensivmedizinisches Wissen zu erweitern, sei zuletzt als Oberarzt am Vinzentinum in Ruppolding tätig gewesen, bevor er in Freilassing die Chefarztstelle angetreten sei. Wie sein Vorgänger Stefan Ambrosch sehe er sich in erster Linie in der Pflicht gegenüber den Patienten und hoffe, die erfolgrei-



**Bei der Vorstandssitzung** (von links): Karlheinz Knott, Gernot Heckl, Norbert Schade, Clyn Schmidl, Christoph Himmler und Klaus Kuchlbauer.

che Arbeit seines Vorgängers fortsetzen zu können.

Zwei Wünsche nannte Schmidl hinsichtlich der Ausstattung seiner internistischen Abteilung: Man benötige ein Diffusionsmessgerät zur besseren Lungenfunktionsbestimmung und ein transportables Sonographiegerät. Da die Kosten für das Diffusionsmessgerät im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Fördervereins liegen, erklärt sich der Verein bereit, sie in

Form einer Spende zu übernehmen. Das Sonographiegerät kostet hingegen 20 000 bis 25 000 Euro. Dafür werden nun Sponsoren aus Finanzwelt und Wirtschaft gesucht, die auf diese Weise ihre Verbundenheit mit dem Krankenhaus Freilassing zum Ausdruck bringen können. Interessenten werden gebeten, sich mit Prof. Dr. Himmler in Verbindung zu setzen, ☎ 08654 694433 oder per E-Mail an [f.c.himmler@gmx.de](mailto:f.c.himmler@gmx.de).